

Inhaltsverzeichnis

	Anerkennung	XII
	Beitragende	XIV
KAPITEL 1	DAS WORLD WIDE WEB	1
	Was ist das World Wide Web?	3
	Die Geschichte des World Wide Web	3
	Web-Browser	4
	Die Zukunft des Web	5
	Web-Konzepte	6
	Seiten und Startseiten	6
	Hypertext/Hyperlinks	7
	URLs	7
	Client/Server-Systeme und Protokolle: Einen Sack Kartoffeln kaufen	9
KAPITEL 2	HTML	11
	Elemente und Tags	13
	Der Prolog – Ein Dokument als HTML-Dokument definieren	13
	Die grundlegenden HTML-Elemente	13
	HTML-Kommentare	25
	Nicht standardisierte Elemente und Attribute:	
	Netscape-Erweiterungen	25
	HTML-Versionen	49
KAPITEL 3	HTML-FORMS	51
	Einführung	53
	Die Elemente eines HTML-Forms	53
	Das FORM-Element	53
	Das INPUT-Element	54
	SELECT	63
	TEXTAREA	67
	Abfragen als Hypertext-Anker	68

KAPITEL 4	DAS CGI	69
	Wie führe ich eine CGI-Applikation aus?	71
	Wie schreibe ich eine CGI-Applikation?	72
	CGI-Methoden	72
	Die GET-Methode	72
	Die HEAD-Methode	73
	Die POST-Methode	73
	Die CGI-Kommandozeile	73
	Eingaben vom Client an eine CGI-Applikation senden	74
	CGI-Umgebungsvariablen	74
	Server-orientierte CGI-Umgebungsvariablen	76
	Ausgaben von einer CGI-Applikation an den Client senden	77
	Ein Dokument an den Client senden	77
	Einen Redirection-Header an den Client senden	78
	URL-Kodierung	78
	Ein Beispiel für eine ISINDEX-Abfrage	81
	Das HTML-Form	81
	Die HTTP-Anfrage	82
	Server-Ausgabe / CGI-Eingabe	82
	Ein Beispiel für eine GET-Abfrage	84
	Das HTML-Form	84
	Die HTTP-Anfrage	85
	Server-Ausgabe / CGI-Eingabe	86
	Ein Beispiel für eine POST-Abfrage	87
	Das HTML-Form	87
	Die HTTP-Anfrage	88
	Server-Ausgabe / CGI-Eingabe	88
	CGI und Sicherheit	89
	Sicherheit und POPEN(), SYSTEM()	89
	Sicherheit und EVAL-Statements	90
	Sicherheit und Server-seitige Includes	90
KAPITEL 5	PERL	91
	Was ist Perl?	93
	Die Geschichte von Perl	94
	Eine Übersicht zu Perl	94
	Mehr über Perl lernen	95
	FTP-Sites	95
	Web-Sites	96

	Usenet Newsgroup comp.lang.perl	96
	Mailing-Liste	97
	Gopher-Site	97
	Weiteres Material	97
	Persönliche Erfahrungen: Perl – Pro und Kontra*	98
KAPITEL 6	DAS HYPERTEXT TRANSFER PROTOCOL	101
	HTTP-Eigenschaften	104
	Ein umfassendes Adressierungs-Schema	104
	Client/Server-Architektur	104
	Das HTTP-Protokoll ist verbindungslos	105
	Das HTTP-Protokoll ist zustandslos	105
	Eine erweiterbare und offene Darstellung für Datentypen	106
	HTTP-Header-Felder	106
	Content-Type (Inhaltstyp)	107
	Date (Datum)	108
	Expires (Gültigkeitsdauer)	108
	From (Wer fragt an?)	108
	If-Modified-Since (Wenn modifiziert seit)	108
	Last-Modified (Wann war die letzte Änderung?)	109
	Location (Wo befindet sich die Ressource?)	109
	Referer (Anfrager)	110
	Server	110
	User-Agent	110
	HTTP-Methoden	110
	Die GET-Methode	111
	Die HEAD-Methode	111
	Die POST-Methode	111
	HTTP-Antworten	113
	Das HyperText Transfer-Protocol – die nächste Generation	114
KAPITEL 7	FORMMAIL	115
	Einführung	117
	Systemanforderungen	117
	Perl- und HTML-Grundlagen	117
	Konfigurieren und Ausführen des Skripts	117
	Das HTML-Form erstellen	118
	Beispiel für ein HTML-Form	120

Inhaltsverzeichnis

	Anerkennung	XII
	Beitragende	XIV
KAPITEL 1	DAS WORLD WIDE WEB	1
	Was ist das World Wide Web?	3
	Die Geschichte des World Wide Web	3
	Web-Browser	4
	Die Zukunft des Web	5
	Web-Konzepte	6
	Seiten und Startseiten	6
	Hypertext/Hyperlinks	7
	URLs	7
	Client/Server-Systeme und Protokolle: Einen Sack Kartoffeln kaufen	9
KAPITEL 2	HTML	11
	Elemente und Tags	13
	Der Prolog – Ein Dokument als HTML-Dokument definieren	13
	Die grundlegenden HTML-Elemente	13
	HTML-Kommentare	25
	Nicht standardisierte Elemente und Attribute:	
	Netscape-Erweiterungen	25
	HTML-Versionen	49
KAPITEL 3	HTML-FORMS	51
	Einführung	53
	Die Elemente eines HTML-Forms	53
	Das FORM-Element	53
	Das INPUT-Element	54
	SELECT	63
	TEXTAREA	67
	Abfragen als Hypertext-Anker	68

KAPITEL 4	DAS CGI	69
	Wie führe ich eine CGI-Applikation aus?	71
	Wie schreibe ich eine CGI-Applikation?	72
	CGI-Methoden	72
	Die GET-Methode	72
	Die HEAD-Methode	73
	Die POST-Methode	73
	Die CGI-Kommandozeile	73
	Eingaben vom Client an eine CGI-Applikation senden	74
	CGI-Umgebungsvariablen	74
	Server-orientierte CGI-Umgebungsvariablen	76
	Ausgaben von einer CGI-Applikation an den Client senden	77
	Ein Dokument an den Client senden	77
	Einen Redirection-Header an den Client senden	78
	URL-Kodierung	78
	Ein Beispiel für eine ISINDEX-Abfrage	81
	Das HTML-Form	81
	Die HTTP-Anfrage	82
	Server-Ausgabe / CGI-Eingabe	82
	Ein Beispiel für eine GET-Abfrage	84
	Das HTML-Form	84
	Die HTTP-Anfrage	85
	Server-Ausgabe / CGI-Eingabe	86
	Ein Beispiel für eine POST-Abfrage	87
	Das HTML-Form	87
	Die HTTP-Anfrage	88
	Server-Ausgabe / CGI-Eingabe	88
	CGI und Sicherheit	89
	Sicherheit und POPEN(), SYSTEM()	89
	Sicherheit und EVAL-Statements	90
	Sicherheit und Server-seitige Includes	90
KAPITEL 5	PERL	91
	Was ist Perl?	93
	Die Geschichte von Perl	94
	Eine Übersicht zu Perl	94
	Mehr über Perl lernen	95
	FTP-Sites	95
	Web-Sites	96

Usenet Newsgroup comp.lang.perl	96
Mailing-Liste	97
Gopher-Site	97
Weiteres Material	97
Persönliche Erfahrungen: Perl – Pro und Kontra*	98

KAPITEL 6 DAS HYPERTEXT TRANSFER PROTOCOL 101

HTTP-Eigenschaften	104
Ein umfassendes Adressierungs-Schema	104
Client/Server-Architektur	104
Das HTTP-Protokoll ist verbindungslos	105
Das HTTP-Protokoll ist zustandslos	105
Eine erweiterbare und offene Darstellung für Datentypen	106
HTTP-Header-Felder	106
Content-Type (Inhaltstyp)	107
Date (Datum)	108
Expires (Gültigkeitsdauer)	108
From (Wer fragt an?)	108
If-Modified-Since (Wenn modifiziert seit)	108
Last-Modified (Wann war die letzte Änderung?)	109
Location (Wo befindet sich die Ressource?)	109
Referer (Anfrager)	110
Server	110
User-Agent	110
HTTP-Methoden	110
Die GET-Methode	111
Die HEAD-Methode	111
Die POST-Methode	111
HTTP-Antworten	113
Das HyperText Transfer-Protocol – die nächste Generation	114

KAPITEL 7 FORMMAIL 115

Einführung	117
Systemanforderungen	117
Perl- und HTML-Grundlagen	117
Konfigurieren und Ausführen des Skripts	117
Das HTML-Form erstellen	118
Beispiel für ein HTML-Form	120

	Perl-Quellcode für die Applikation	122
	Ausführliche Beschreibung des Perl-Quellcodes	124
	Die Anwendung von FormMail	128
KAPITEL 8	FREE FOR ALL LINKS	129
	Einführung	131
	Perl-Konzepte	131
	Skalierbare Variablen	131
	Assoziative Arrays	132
	Unterprogramme	133
	Konfigurieren und Ausführen des Skripts	134
	HTML-Konzepte	135
	Perl- und HTML-Quellcode	
	für das „Frei für alle Links“-Skript	136
	Perl-Quellcode: LINKS.PL	136
	HTML-Quellcode: LINKS.HTML	140
	Ausführliche Beschreibung	
	des Perl- und HTML-Quellcodes	142
	Anmerkungen zum Perl-Quellcode	142
	Anmerkungen zum HTML-Quellcode	147
	Das „Frei für alle Links“-Skript modifizieren	148
	Neue Kategorien hinzufügen	148
	Eine Kategorie entfernen	150
	Ihrem Form ein Beschreibungsfeld hinzufügen	150
	Die Nutzung des „Frei für alle Links“-Skripts	152
KAPITEL 9	COUNTDOWN	153
	Einführung	155
	Perl- und HTML-Grundlagen	155
	Perl- und HTML-Quellcode für Countdown	156
	Das Basis Countdown-Skript	156
	Beispiele für HTML-Quellcode	161
	Die Nutzung von Countdown	161
	Ausführliche Beschreibung	
	des Perl- und HTML-Quellcodes	163
	Beschreibung des HTML-Quellcodes	168

KAPITEL 10	RANDOM IMAGE DISPLAYER	169
	Einführung	171
	Perl- und HTML-Grundlagen	171
	Perl- und HTML-Quellcode für „Random Image Displayer“	173
	Basis-Quellcode für „Random Image Displayer“ (RAND_IMAGE.PL)	173
	„Server Side Includes Random Image Displayer“ (SSI_RAND_IMAGE.PL)	174
	Beispiele für HTML-Quellcode	176
	Ausführliche Beschreibung des Perl- und HTML-Quellcodes	176
	Basis-„Random Image Displayer“	176
	„Server Side Includes“-Version des „Random Image Displayer“	179
	Der HTML-Quellcode	182
	Die Nutzung des „Random Image Displayer“-Skripts	182
KAPITEL 11	GUESTBOOK – DAS GÄSTEBUCH	185
	Einführung	187
	Perl- und HTML-Grundlagen	187
	Perl- und HTML-Quellcode für Guestbook	188
	Perl-Quellcode (GUESTBOOK.PL)	188
	HTML-Quellcode	196
	Ausführliche Beschreibung des Perl- und HTML-Quellcodes für Guestbook	199
	Perl-Anmerkungen (guestbook.pl)	199
	Anmerkungen zum HTML-Quellcode	204
	Die Nutzung von Guestbook	205
KAPITEL 12	SERVER PUSH UND CLIENT PULL	207
	So arbeitet Client Pull	209
	Beispiel für Client Pull: Das ganze Dokument blinkt	210
	Nachteile	212
	Wie Server Push funktioniert	212
	Multipart-MIME-Nachrichten	214
	Beispiel zu Server Push: Der Random Quote Server	215

	Die Quotes-Datenbank	215
	Das Skript	216
	Nachteile	220
KAPITEL 13	RAND*.CGI: EIN ALLES-WAS-SIE-WOLLEN-ZUFALLSGENERATOR	221
	Einführung	223
	RANDVAL.CGI: Ein generisches Perl-Skript zum Erzeugen eines Zufall-Werts	224
	randdice.cgi: Ein Perl-Skript zum Erzeugen eines zufallsbedingten Würfelwurfs	224
	randurl.cgi: Ein Perl-Skript zur Erzeugung eines zufälligen URLs	224
	uniqueIndex: Ein Feature, um das Problem des Zwischenspeicherns zu lösen	226
	Einige Vorschläge zur Verbesserung von randdice.cgi	227
	Perl-Operatoren und -Funktionen, die Sie kennen sollten	227
	Quellcode und Anmerkungen	228
	randval.cgi	229
	randdice.cgi	231
	randurl.cgi	234
	Ressourcen, um mehr zu lernen	237
KAPITEL 14	EIN AUF WWW BASIERENDES INFORMATION-MANAGEMENT-SYSTEM	239
	Einführung	241
	Was Sie wissen sollten	241
	Hintergrund	241
	Die Systemanforderungen für PIMS	243
	Das PIMS-System	244
	Phase I von PIMS	247
	Methode	247
	Operations-Szenario	248
	Entwurfdetails	249

Phase II von PIMS	258
Methode	258
Szenario	258
Entwurfdetails	259
Baum-Einstellungen	260
Anzeige der Daten	267
Benutzer-Funktionen	268
CM-Funktionen	285
PIMS-Systemeinschränkungen	290
Zusammenfassung	291
KAPITEL 15 ORG: ORACLE GATEWAY	293
<hr/>	
HTML-Form-Felder	299
Zukunftspläne zu ORG	300
Objekte in Perl 5	300
Allgemeiner Vergleich zwischen Perl und C++	301
Warum Objekte? Wie Objekte?	303
Objekte und ORG	306
KAPITEL 16 SCHREIBEN DYNAMISCHER DOKUMENTE	309
<hr/>	
C versus Perl für eingebettete Animation	313
Das Beispielprogramm – Eine einfache Uhr	314
Code und Anmerkungen	314
Server Push im Alltag anwenden	320
Die Zukunft der eingebetteten Animation im WWW	320
KAPITEL 17 KOSTENGÜNSTIGE INTERNET-DIENSTE	323
<hr/>	
Zentralisierte Ausführung von Online-Transaktionen	325
Millicent: Ein effizientes Protokoll für preisgünstige Einkäufe	326
Das Betrugsrisiko	327

Das Millicent-Protokoll	328
Den Gutschein bestätigen	328
Aufdecken von doppelter Ausgabe	328
Prüfen der Anfrage-Signatur	329
Eine Millicent-Transaktion im WWW	329
Schlußfolgerung	330
Referenzen	330

STICHWORTVERZEICHNIS	331
-----------------------------	------------